

Information für die Nachbarn der Baxter Deutschland GmbH und die Öffentlichkeit gemäß § 8a der Störfallverordnung.



Inhalt

Allgemeine Information.....	3
Ansprechpartner.....	Fehler! Textmarke nicht definiert.
Informationen gemäß §8a Störfall-Verordnung.....	4
Anwendung der Störfallverordnung:	4
Erläuterungen zum Betrieb des Betriebsbereiches:	4
Stoffe.....	6
Im Notfall richtig reagieren!.....	7

Allgemeine Information

Sehr geehrte Nachbarn der Baxter Deutschland GmbH,

die Anforderungen im Hinblick auf die Anlagensicherheit und den Umweltschutz werden bei der Baxter Deutschland GmbH sehr ernst genommen.

Wir sind uns der Verantwortung gegenüber unseren Mitmenschen, Nachbarn und der Umwelt bewusst. Es ist daher eine selbstverständliche Aufgabe, den Forderungen zur Information gemäß Störfallverordnung nachzukommen.

Da wir an unserem Standort in Bielefeld eine Anlage betreiben, die der Störfallverordnung unterliegt, haben wir die Aufgabe unsere Nachbarschaft über Sicherheitsmaßnahmen und das richtige Verhalten bei Störfällen zu informieren.

Als Störfälle werden Vorgänge bezeichnet, bei denen Stoffe oder Energien freigesetzt werden, durch die Menschen und Umwelt gefährdet werden können. In Zusammenarbeit mit den Behörden bemühen wir uns, jegliche Gefahren für unsere Mitarbeiter und die Nachbarschaft auszuschließen. Vielfältige technische und organisatorische Maßnahmen stellen sicher, dass die Anlagen mit einem Höchstmaß an präventiven Sicherheitsmaßnahmen betrieben werden.

Daher ist die Wahrscheinlichkeit äußerst gering, dass sich bei uns ein Störfall ereignet. Mit absoluter Sicherheit können wir eine Betriebsstörung, die über die Grenzen des Betriebsbereiches hinausgeht, jedoch nicht ausschließen. Betrachten Sie deshalb diese Information als Teil unserer Sicherheitsvorsorge.

Auf den nachfolgenden Seiten der Ihnen vorliegenden Broschüre beschreiben wir den Standort Bielefeld, die eingesetzten Stoffe und die Gefährdungen, die bei einer Freisetzung von Stoffen auftreten können. Sie erfahren wie Sie sich selbst und ihre Angehörigen wirksam vor den Folgen eines Störfalls schützen können.

Informationen gemäß §8a Störfall-Verordnung

Betreiber gemäß Störfallverordnung:

Baxter Deutschland GmbH
Edisonstrasse 4
85716 Unterschleissheim

Anschrift des Betriebsbereiches:

Baxter Deutschland GmbH
Artur-Ladebeck-Straße 136
33647 Bielefeld

Anwendung der Störfallverordnung:

Die Produktionsanlage der Baxter Deutschland GmbH in Bielefeld-Brackwede ist gemäß Bundes Immissionsschutzgesetz (BImSchG) genehmigungsbedürftig. Die erforderliche Genehmigung wurde von der Bezirksregierung Detmold erteilt und erforderliche Mitteilungen gemäß Störfallverordnung sind erfolgt.

Aufgrund der Verwendung entzündbarer Flüssigkeiten und deren Lagerung u.a. in erdgedeckten Tank unterliegt der Betriebsbereich der Störfallverordnung (untere Klasse).

Erläuterungen zum Betrieb des Betriebsbereiches:

Die Baxter Deutschland GmbH mit ihrer Betriebsstätte in Bielefeld mit rund 55 Mitarbeitern gehört zu Baxter International Inc.

Baxter bietet ein breites Portfolio an lebenswichtigen Arzneimitteln und Medizinprodukten an.

Insbesondere die Baxter Deutschland GmbH ist einer der weltweit führenden Hersteller von Krebsmedikamenten, die als Zytostatika in der Therapie verschiedener Krebserkrankungen zum Einsatz kommen. Neben etablierten Therapieprodukten gehören dazu hoch entwickelte Parenteralia. Produkte von unseren Standorten werden in mehr als 120 Länder weltweit geliefert.

Am Standort Bielefeld der Baxter Deutschland GmbH werden seit 1920 Arzneimittelwirkstoffe durch chemische Synthese hergestellt. Zur Herstellung der überwiegend in der Krebstherapie eingesetzten Wirkstoffe werden neben den

eigentlichen zur chemischen Umsetzung notwendigen Chemikalien vor allem organische Lösemittel eingesetzt.

Die Herstellungsprozesse werden weitestgehend in geschlossenen Systemen durchgeführt, um die Freisetzung von Stoffen in die Umwelt auszuschließen.

Für die Produktion benötigte Stoffe werden in einem Fasslager bereitgestellt. Flüssige Abfälle werden bis zur Abholung zur Verbrennung in erdgedeckten Lagertanks gesammelt. Ein mit Heizöl EL betriebener Dampfkessel erzeugt Dampf für Produktions- u. Heizzwecke.

Sicherheitsvorsorge:

Das Sicherheitskonzept der Baxter Deutschland GmbH basiert einerseits auf einer modernen Anlagen- und Sicherheitstechnik und andererseits auf der intensiven Ausbildung und dem Verantwortungsbewusstsein unserer Mitarbeiter.

Das Umwelt- und Sicherheitsmanagement ist nach den internationalen Standards DIN ISO 14001 und DIN ISO 45001 zertifiziert.

Die Anlagen unterliegen regelmäßigen Sicherheitsprüfungen durch interne Stellen und externe Sachverständige.

Die Anlagen werden über eine automatische Brandmeldeanlage überwacht. Bei Auslösung eines Alarmes wird die Berufsfeuerwehr der Stadt Bielefeld direkt alarmiert. Produktionsräume sind mit einer automatischen Löschanlage ausgestattet.








Trotz aller Sicherheitsmaßnahmen können maßgebliche Betriebsstörungen nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Bitte betrachten Sie deshalb diese Information als Teil unserer Sicherheitsvorsorge. Für weitere Informationen zu Sicherheitsmaßnahmen nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf (Die Pforte ist 24 h /365 Tage besetzt und wird Sie mit dem richtigen Ansprechpartner verbinden).

Die letzte Vor-Ort Inspektion nach §16 der 12. BImSchV fand durch die Bezirksregierung Detmold am 16.02.2023 statt. Das Ergebnis dieser Besichtigung als auch weitere Informationen erhalten Sie bei der Bezirksregierung Detmold, Dezernat 53 Leopoldstraße 15. Bei weiterem Interesse kann auch auf die Webseite der Bezirksregierung oder des Umweltamtes zurückgegriffen werden.

Stoffe

Auf dem Werksgelände werden folgende Stoffe gemäß Anhang I StörfallV eingesetzt:

							
	entzündbar	giftig	ätzend		umwelt- gefährlich		Druckgase
2-Propanol	X					Reizend (Auge)	
Arzneimittelwirkstoffe		X		C, M, R			
Aceton	X					Reizend (Auge)	
Ammoniakwasser			X		X	X	
Chlorwasserstoff		X	X				X
Diethylether	X					Gesundheits- schädlich	
Dioxan	X			C (Vermutlich)		Reizend (Auge)	
Heizöl EL	X			C (vermutlich) Aspirationsgefahr	X	Reizend (Haut) gesundheits- schädlich	
Methanol	X	X		Organ- schädigung (Auge)			
Phosphoroxidchlorid		X	X	Organ- schädigung (Lunge)			
Toluol	X			R (vermutlich) Aspirationsgefahr Schädigung ZNS		Reizend (Haut)	
Triethylamin	X	X	X				

C = krebserzeugend, M = mutagen, R = reproduktionstoxisch, ZNS= Zentrales Nervensystem

Im Notfall richtig reagieren!

Wie werde ich alarmiert?

- Lautsprecherdurchsagen von Polizei- u. Feuerwehr
- **durch Rundfunk und Fernsehen**

Wie erkenne ich die Gefahr?

- durch sichtbare Zeichen wie Feuer und Rauch
- durch ungewohnte Geräusche (Knall)

Was muss ich zuerst tun?

- Suchen Sie geschlossene Räume auf.
- Schließen Sie alle Fenster und Türen, ggfs. Klimaanlage abstellen.
- Benachrichtigen Sie Nachbarn, Kinder und Passanten durch Zuruf.
- Nehmen Sie vorübergehend Passanten auf.

Geschlossene Räume schützen zunächst wirkungsvoll vor Gasen und drohenden Explosionen.

Was mache ich danach?

- Schalten Sie das Radio (z.B. WDR2, Radio Bielefeld) oder den Fernseher (WDR 3) ein.
- Unternehmen Sie nichts auf eigene Faust, warten Sie auf Nachrichten und Hinweise der zuständigen Behörden!

Was sollte ich auf keinen Fall tun?

- Ich gehe nicht in die Nähe des Unfallortes.